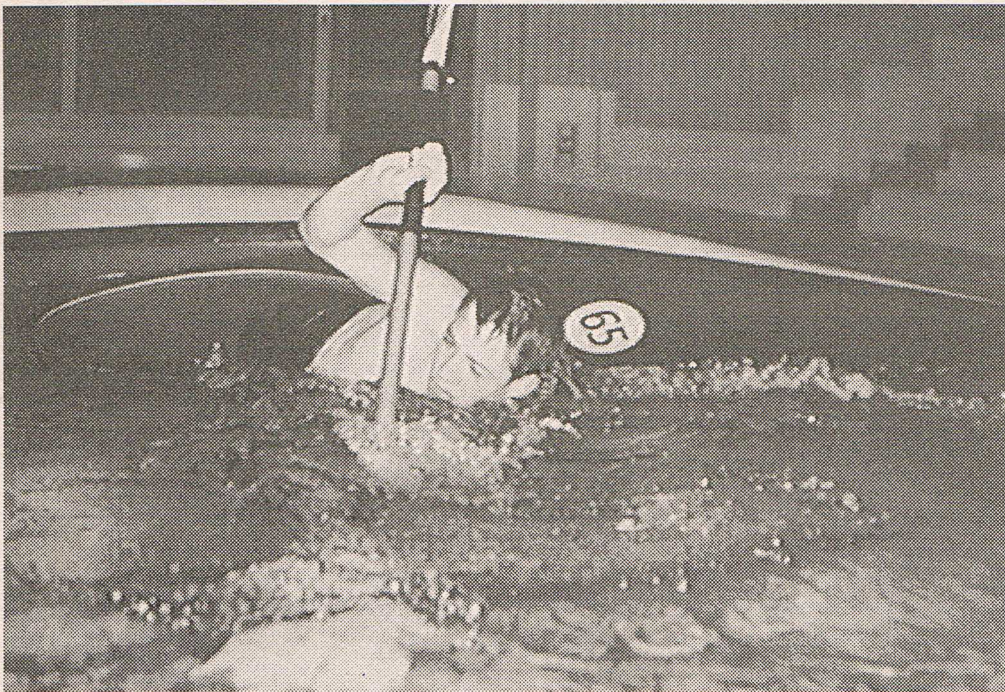


Kanu-Club Schaffhausen



Paddel- Sprützer

Nummer 18
März 1995



J A H R E S P R O G R A M M

Aus der Vorstands-Ecke

Editorial

Mit einer neuen, an der GV nur kurz angekündigten Veranstaltung, haben wir das 1995 eingeläutet: An der Meckerstunde im Homberg-erhaus nahmen am 10. Februar gut 20 ältere, mittelalte, junge und jüngste Kanuten teil. Mir scheint, der Abend war erfolgreich. Nicht wegen den drei kurzen Videos, die zur Auflockerung angesehen wurden, sondern wegen der Tatsache, dass etwa fünfzehn aktuelle Themen aufgezeigt wurden und zu jedem dieser Probleme Lösungsmöglichkeiten vorgeschlagen wurden. Wir werden die Auswertungen in einem der nächsten Paddel-Sprützer präsentieren.

A propos GV: Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern nachträglich den herzlichen Dank des Vorstandes: So macht die Arbeit Spass, denn die von jedem Vorstandsmitglied geleistete Vorbereitung hat sich gelohnt. Die Anwesenden honorierten (nicht nur finanziell) den Einsatz aller Verantwortlichen. Die Versammlung konnte (ausser dem Jahresbericht des Präsi!) in rekordverdächtigem Tempo und ohne grosse Diskussionen durchgezogen werden. So blieb anschliessend noch Zeit zu einem gemütlichen Schwatz.

Präsident Peter Friedli

Delegiertenversammlung

Aus dem SKV

(fri) Am 4. Februar 1995 fand in Bern die Delegiertenversammlung des SKV statt. Dank der neuen Organisation des SKV waren wiederum alle Geschäfte vom Verbandsausschuss vorbereitet und abstimmungsreif: So war die DV Mitte des Nachmittags bereits fertig. Die stattliche Delegation aus Schaffhausen: Ursi Liberato, Pascal Roth, Stefan Messer, Peter Friedli und Zentralpräsident Hansueli Clerici kamen somit zeitig wieder in die Ostschweiz zurück.

Vermietung

Tische/Bänke

Die 10 Tisch-Garnituren à 10 Plätze werden nicht immer für klubeigene Zwecke benötigt, so dass bei Bedarf und Möglichkeit die Tisch- und Bank-Garnituren des KCS von unseren Mitgliedern gemietet werden können. Reservationen werden neu von Bootshauswart Ruedi Meyer (Adresse siehe Seite 3) verwaltet und entgegengenommen. Pro Garnitur und Tag werden 10.- berechnet. Für den Transport ist der Benützer selber verantwortlich.

Hilfe zum Suchen

Inhalt

2	Editorial
2	DV des SKV
3	Adressen
4	Rundstreckenrennen
4	Regatta-Leiterkurse
5	Regatta-Programm
6	Indoor-Slalom
7	Wildwasser-Programm
7	Torrichter-Aufruf
8	Kanadierkurs
8	Anfängerkurs Touren
9	Tourenprogramm
10	Steuern und Gebühren
11	Camping
12	Kuchen-Spende
12	Adressänderungen
12	Jahresbeitrag

Wo entsteht der PS

Impressum

Berichte, Fotos, Videos und Reklamationen sind zu schicken an die Redaktion:

Kanu-Club Schaffhausen
Präsident
Peter Friedli
Vogelsang 16
8253 Diessenhofen
Tel.Privat 053 37'37'35
Tel.Gesch. 052 235'72'36

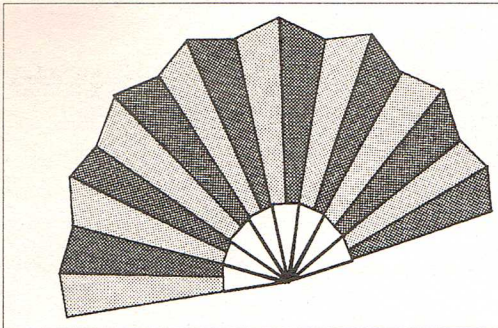
Gedruckt wird der Paddel-Sprützer bei:

Copy-Center
Jacquerod AG
Krummgasse 16
8200 Schaffhausen
Telefon 25'22'66

Adressen der Vorstandsmitglieder

Wer macht was im Vorstand

Präsident	Peter Friedli Vogelsang 16 8253 Diessenhofen	P 37'37'35 G 052/235'72'36 Fax G 052/235'72'34
Aktuar	Pascal Roth Rütiweg 3 8203 Schaffhausen	P 25'65'51 S 071/22'57'30
Hauptkassier	Jürg Mark Alpenstrasse 166 8203 Schaffhausen	P 25'48'49 G 052/264'62'60
Einzugskassiererin	Urte Schlumpf Stationsstrasse 8 8352 Rätterschen	P 052/36'18'84
Bootshauswart	Ruedi Meyer Geissaldenweg 11 8200 Schaffhausen	P 24'27'64 G 33'45'71
Tourenwart	Dieter Fischer Erzingerstrasse 14 D-79771 Klettgau-Griessen	aus SH: 059/42'17'33 übrige Schweiz: 0049/7742/1733
Sportwart Regatta	Karin Leu Rietstrasse 111 8200 Schaffhausen	P 24'05'68
Sportwart Wildwasser	Hans Gisler Untergries 12 8200 Schaffhausen	P 25'60'06
Hüttenwart Seewiese	Elvira Oster Falkenstrasse 5 8200 Schaffhausen	P 33'22'80
Platzwart Rheinwiese	Jean-Pierre Bailods Alpenstrasse 64 8200 Schaffhausen	P 25'97'19



Nähstudio
 Marianne Friedli
 Basadingerstrasse 17
 8253 Diessenhofen
 Telefon 053 37'42'19

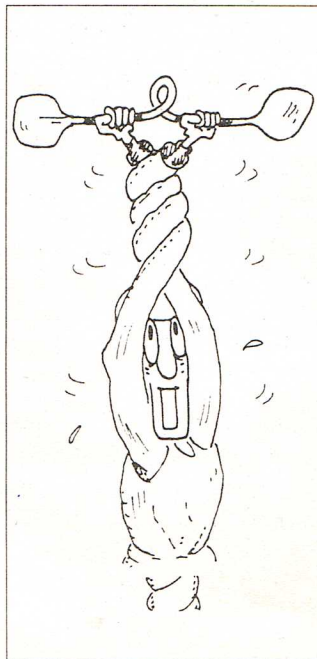
Nähkurse
 Änderungen
 Neuanfertigungen

2. Rundstreckenrennen Schaffhausen

Saison-Auftakt

Dieses Rennen vom Sonntag, 12. März 1995 ist der schweizerische Rennsaison-Auftakt. Wieder in neuer Art: Alle Starts finden unten in Schaffhausen statt, von wo einmal (Jugend) oder zweimal (alle anderen Kategorien) auf Büsingen und zurück gepaddelt wird. Nach den bisher eingegangenen Anmeldungen können gut 100 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer erwartet werden. Nebst den etwa 70 Club-Mitgliedern, die an der Organisation beteiligt sind, machen natürlich (fast) alle früheren und heutigen aktiven Kanuten mit! Schüler absolvieren ein Rundstreckenrennen unmittelbar vor dem Bootshaus. Speziell aufgerufen zur Teilnahme sind auch unsere Touren- und Kanadierfahrer! Für sie ist das die ideale Gelegenheit, ab dem Startpunkt Schupfen (3 km oberhalb Diessenhofen) gleichgesinnte Kanuten aus dem eigenen und aus fremden Kanu-Clubs ken-

nenzulernen, mit ihnen auf dem Zeltplatz Rheinwiese aus einem grossen Topf heisse Suppe zu löffeln und am Ziel beim Bootshaus Salzstadel in der Festwirtschaft den Sonntag ausklingen zu lassen.



Regatta-Leiterkurse

J+S-Leiter

(kl) Damit unsere aktiven Wettkampfgruppen Erfolge erzielen können, sind wir auf gute Leiter angewiesen. Unser bestehendes Leiterteam würde sich freuen neue Kolleginnen und Kollegen begrüßen zu können. Gelegenheiten, sich zum Leiter ausbilden zu lassen bestehen im 1995 an folgenden Orten:

J+S-Leiter 1

29.9.95-1.10.95 Rapperswil
 Anmeldetermin 29.7.95

J+S-Leiter 2

8.5.-13.5. Magglingen
 Anmeldetermin 8.3.95
 25.9.-30.9. Magglingen
 Anmeldetermin 25.7.95

Anmeldeformulare sind beim Kantonalen Sportamt an der Bahnhofstrasse 28 in Schaffhausen erhältlich.

Regatta-Rennen 1995

Wettkämpfe im 1995, an denen der KCS mit einer Klub-Mannschaft teilnehmen wird:

12. März	Kanu-Rundstreckenrennen Schaffhausen	FG+NW
22./23. April	Frühjahrs-Regatta Rapperswil	FG
23.-29. April	Trainingslager des KCSH am Aeigerisee	FG
6./7. Mai	Int.Regatta Esslingen (BRD)	FG
27. Mai	Kadetten-Staffette rund um den Kanton	
3.-5. Juni	Regatta Mulhouse	FG
10./11. Juni	Regatta Wiesbaden	FG
1./2. Juli	Regatta in Romanshorn	FG
8./9. Juli	Regatta Mannheim	FG
5.-11. August	Sommerlager Wäggital	FG+NW
26./27. August	Schweizermeisterschaft	FG+NW
2./3. September	Drachenbootrennen Rapperswil	
3. September	Schülerspiele Rapperswil	NW
3. September	SM Marathon Gottlieben - SH	FG
10. September	Int. Regatta Rapperswil	FG
?? September	Int.Regatta Stuttgart	FG
15. Oktober	Kanutriathlon Brugg	

Zeichenerklärung: FG = Fortgeschrittene, NW = Nachwuchs (Schüler, Jugend)

Für Schülerinnen und Schüler

Anfängerkurs

Das Platzangebot in den Anfängerkursen ist beschränkt, die ersten achtzehn Anmeldungen können berücksichtigt werden. 12 Regatta- und 6 WWV-Plätze stehen zur Verfügung. Nach Eingang der schriftlichen Anmeldungen wird eingeteilt. Untere Altersgrenze: 12 Jahre. Die reduzierte Anfängerzahl wird dem Leiter team erlauben, mit einer besseren Betreuung grössere Sicherheit und mehr Erfolg zu bieten.

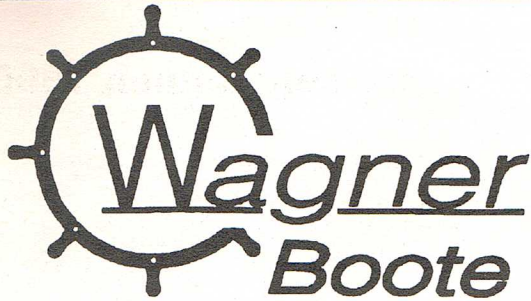
Beginn: Dienstag, 23. Mai 1995 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr beim Bootshaus Salzstadel.

Von nichts kommt nichts ...

Training

Fortgeschrittene 2 (Elite, Kader): Täglich 18:15 Uhr bis 20:15 Uhr mit Thomas Stamm. Fortgeschrittene 1 (letztjährige Anfänger): Montag, Freitag, 18:00 Uhr

bis 20:00 Uhr mit Michael Koblet und Mathias Rohr. Trainings- und Wettkampfleiterin: Karin Leu (Adresse siehe Seite 3). Den Teilnehmern des Trainings stehen Boote, Spritzdecken und Paddel zur Verfügung. Die Abgabe dieses Materials ist den zuständigen Leitern vorbehalten. Den Anordnungen der Leiter ist Folge zu leisten, dem anvertrauten Material Sorge zu tragen, im Bootshaus Ordnung zu halten und gegenüber den Kameradinnen und Kameraden ein sportliches Verhalten zu zeigen.



Die Fachleute für den
Wassersport:

Motor- und Segelboote,
Fährboote, Weidlinge
Ausrüstung und Beratung

Wagner-Boote
8264 Eschenz
Telefon 054 41'15'38



Parallelschlalom im Hallenbad

Indoor

(hg) Erfolgreiche Sportresultate im nationalen und internationalen Vergleich können nur erreicht werden, wenn Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten während des ganzen Jahrs bestehen. Die eigentliche Wildwasserschlalom-Saison fängt in der Schweiz erst im

Frühjahr mit der Schneeschmelze an. Da drängt sich doch ein winterlicher Wettkampf im Hallenbad City geradezu auf!

Die Teilnehmerliste versprach spannende Wettkämpfe, denn nebst den Schweizer Topathleten wie die C2-Fahrer Matti/Matti, K1-Fahrer Milos Komenda, Ralph Rein und unsere Klubkollegas Sandra und Martin Friedli, um nur ein paar Na-

men zu nennen, waren auch noch deutsche Wettkämpfer eingeladen worden.

Resultate: Regula Huber wurde Dritte der jugendlichen Damen, Sandra Friedli gewann die Damen-Kategorie, Martin Friedli erreichte Rang 3 bei den Kanadier-Herren. Hans Gisler wurde in derselben Kategorie 13. und Beat Leu wurde 16. von 22 K1-Herren.

Wildwasser-Rennen 1995

Wettkämpfe im 1995, an denen der KCS mit einer Klub-Mannschaft vertreten sein wird:

21./22. Januar	Indoor-Slalom Züricher	
11./12. März	Kanurundstreckenrennen SH	WW
25./26. März	Aare-Grand-Prix Thun-Münsigen	WW
22./23. April	Sitter-Derby St.Gallen	WW
23.-29. April	Frühlingslager KC-Schaffhausen	RE+WW
6./7. Mai	Goumois	SL
27./28. Mai	Engelbergeraa (JC+SC+SchC)	WW
10./11. Juni	Saane (SchC+SC+JC)	WW
15.-19. Juni	Muota	WW
17./18. Juni	Worblaufen	SL
12./13. August	Limmat, Baden	SL
19./20. August	Amsteg (Uri) SM	SL
26./27. August	Bremgarten	SL
2./3. September	Hünigen (JM)	SL
3. September	SM Marathon, Schaffhausen	WW
9./10. September	Aaremeisterschaft	SL
16./17. September	Limmat-Rallye	WW
23./24. September	Reuss J+S-Tag	WW

Legende:

SM Schweizer-Meisterschaft
JC Jugend-Cup
SC Schweizer-Cup
SchC Schüler-Cup

Wildwasser-Gruppe

Training

Di und Do, 18:00 bis 20:00 Uhr beim Bootshaus. Sa und So nach separater Absprache. Trainingsleiter: Hans Gisler (Adresse siehe Seite 3). Dem anvertrauten Material Sorge zu tragen, im Bootshaus Ordnung zu halten und gegenüber den Kameradinnen und Kameraden ein sportliches Verhalten zu zeigen.

Slalom-Torrichter

Unparteiisch

(fri) Damit unsere Wettkämpfer/innen ihre Rennen fahren können, braucht es Helfer. Torrichter überwachen die korrekte Fahrt unserer Kanuten. Torrichter werden also vom Veranstalter benötigt, ohne sie kann kein Slalom durchgeführt werden. Torrichter müssen von jedem Klub zur Verfügung gestellt werden. Tor-

richter brauchen nicht Kanuten zu sein. Sie müssen gut beobachten können und zum Torrichter ausgebildet werden. Dies besorgt anlässlich eines zweitägigen Kurses der SKV. Idealerweise stellen sich für dieses Amt Eltern von jungen Wettkämpfern zur Verfügung (meistens ist dann auch das Transportproblem gelöst!). Fühlen sie sich angesprochen? Wildwasser-Sportwart Hans Gisler oder Präsident Peter Friedli erwarten Ihr Telefon.

Zedernholz-Kanus
für Leute,
die das Schöne
lieben!

auch
in Kunststoff erhältlich



Einzelanfertigungen
Längen 4,5...6m

Im Buck
Telefon+Fax 054/41'52'59

Für unsere Kanadierfreunde

Indianer

Sobald genauere Angaben bekannt sind, werden wir über den heurigen Kanadierkurs berichten: Er wird in Zusammenarbeit mit Waldmeier-Sport in neuer und attraktiver Form stattfinden. Benötigen Sie noch ein Boot und sollten Sie sich für einen Holz-Kanadier interessieren, können wir Ihnen empfehlen, die Inserat im diesmaligen Paddel-Sprützer zu studieren (es sind ja deren nicht allzu viele!). Ein herrliches Boot wird ganz in unserer Nähe fabriziert!



Mässig aber regelmässig ...

Wasserratten

Alle jene Mitglieder, die ohne Leistungsdruck -- mässig, aber dennoch regelmässig -- paddeln wollen und denen ein gemütlicher Schwatz unter-

Benützung von Klub-Booten

Nutzniesser

Unser Klub-Material (Boote, Spitzenbeutel, Paddel und Spritzdecken) sind nicht für den Privatgebrauch vorgesehen! Es geht also nicht an, dass man das Material einfach zum privaten Gebrauch aus dem Bootshaus nimmt. Etwas anders sieht die Sache aus, wenn Gruppen-Trainings ausserhalb der üblichen Zeit stattfinden sollen. Es muss aber immer der zuständige Sport-Chef (Touren: Dieter Fischer, Regatta: Karin Leu, Wildwasser: Hans Gisler, Adressen siehe Seite 3) informiert werden. Ausserdem ist zu beachten, dass eine Zusage nicht automatisch für weitere Male gilt!

wegs wichtig ist, treffen sich jeweils mittwochs (bei jeder Witterung und zu jeder Jahreszeit!) um 18:00 Uhr beim Bootshaus zum Paddelausflug. Bei gutem Wetter ist die Mitnahme einer Bratwurst und etwas Tranksame zu empfehlen.

Anfängerkurs Touren

Geniesser

Erwachsene, die das Kanufahren lernen wollen, können sich für den Touren-Anfängerkurs melden. Themen: Erster Kontakt mit dem Kajak, Paddeltechniken, Sicherheitsfragen, Paddeln auf dem Rhein, leichtes Wildwasser auf der unteren Thur. Interessenten können sich beim Tourenleiter Dieter Fischer melden (Adresse siehe Seite 3). Termin: Anfang Juni 1995 bis Ende August 1995, die genauen Daten werden im Paddelsprützer vom Mai 1995 und ab Mitte Mai im Bootshaus angeschlagen. Bitte orientiert auch eure Bekannten und Freunde über diese Möglichkeit.

Programm der Tourengruppe

Erlebnisse auf wilden Wassern

Die Tourengruppe führt im Laufe der Saison 1995 folgende offiziellen Clubfahrten durch:

26. Febr.	Wutach (Stallegg - Schattenmühle)	10:00 XXX
12. März	Rundstreckenrennen: Schupfen-SH	09:30 X C
26. März	Sitter	09:00 XXX
9. April	Obere Thur (Bütschwil-Schwarzenbach)	09:00 XX
29. April-1. Mai	Simme, Berner Oberland	07:00 XXX
11. Juni	Untere Thur	10:00 X C
8./9. Juli	Vorderrhein	07:00 XXX
20. August	Reuss	09:00 X C
9./10. September	Inn und Oetz, Oesterreich	07:00 XXX
15. Oktober	Seehütte Eschenz - Schaffhausen	10:00 X C
7. Januar 96	Eskimofahrt Reuss	09:00 X C

Alle weiteren Informationen werden jeweils an der blauen Anschlagtafel der Tourengruppe im Bootshaus ausgehängt.

Anmeldungen für die Touren beim Tourenwart Dieter Fischer (Adresse siehe Seite 3). Schwimmwesten und Auftriebskörper sind bei allen Fahrten obligatorisch, auf den Helm kann im leichtesten Schwierigkeitsgrad verzichtet werden.

Schwierigkeitsgrade: X leichtes Gewässer, auch für Faltboote
XX leichtes Wildwasser, max. WW-III
XXX Wildwasser WW-III bis WW-IV

Canadierfahrer: alle mit einem "C" bezeichneten Touren eignen sich auch speziell für Canadier.

Abfahrten: zu den jeweils angegebenen Zeiten ab Bootshaus

SKV-Touren: In der Zeitschrift "Kanu Schweiz" werden auch die offiziellen Touren des SKV und weitere interessante Informationen bekanntgegeben.



Jahresbeiträge, Mieten und Taxen

Wieviel kostet was?

Beiträge (inkl. Bootsfonds)	Aktive (45.- KCS + 45.- SKV)	90.-
	Junioren (35.- KCS + 25.- SKV)	60.-
	Senioren (SKV fakultativ)	35.-
	Ehepartner (SKV fakultativ)	30.-
	Gönner mind.	90.-
Mieten Bootshaus	Schlüsseldepot	20.-
	Bootsplatz	35.-
	Kleider- und Materialkasten	5.-
Mieten Seehütte	Truhe oder Kasten	35.-
	Eckbank	15.-
	Schublade/Kästli Kochstelle	10.-
Zeltplatztaxen	Familienkarte Seehütte	170.-
	Familienkarte Rheinwiese	150.-
	Saison-Tagesaufenthaltskarten	30.-
	Zelten pro Nacht für Mitglieder	3.-
	Zelten pro Nacht für Nichtmitglieder	5.-
	Tagesaufenthalt für Nichtmitglieder	3.-
	Saison-Besucherkarten	30.- ★1)
	Saison-Tageskarte Kuhstelle, inklusive Fahrbewilligung	30.- ★2)
Hüttentaxen Seewiese	Mitglied pro Nacht	3.-
	Mitglieds-Kind pro Nacht	1.-
	Nichtmitglied pro Nacht	5.-
	Nichtmitglied-Kind pro Nacht	2.-
	Jahreskarte für alle Plätze	5.- ★3)
	Tagestaxe (nur für Seehütte!)	3.-

★1) Saison Besucherkarten: grössere Besuchergruppen bitte vormelden!

★2) nach Absprache mit Albert Da Rin, Alpenstrasse 130, 8203 SH

★3) wird nur zusammen mit Familienkarte oder Saison-Tagesaufenthaltskarte abgegeben.

Die Zeltplatz- und Hüttentaxen sind Anfangs Saison unaufgefordert mit dem zuständigen Platzwart abzurechnen.

1994

AZB
8200 Schaffhausen

P.P./ Journal
CH-8200 Schaffhausen

**Kanu-Club
Schaffhausen**

Rundstreckenrennen

Verköstigung

Unsere Wirtsleute am Rundstreckenrennen sind wiederum froh über jeden Kuchen, den sie in ihrer Festwirtschaft beim Bootshaus anbieten können! Potentielle Spender/innen melden sich bitte bei Urs Dejung, Telefon 25'43'16. Bei Bedarf werden die Kuchen sogar abgeholt!

Einmalig!

Verwechslung

Infolge einer kleinen Unaufmerksamkeit einer unserer drei Vorstands-Frauen (sie macht mit heller Begeisterung bei den Wasserratten mit) ist ein grösserer Posten Küchen-Abroll- und Putzpapier abzugeben. Der Grund für diese Aktion ist die simple Verwechslung der Pakete im Shopping-Center: statt der benötigten WC-Rollen griff unsere gute Fee in das Regal mit den Küchen-Rollen. Sie sind zwar etwas breit, Hauptsache aber, sie rollen!

Zügeltermin?

Veränderung

Adressänderungen: Bitte melden Sie diese direkt dem Aktuar Pascal Roth (Adresse siehe Seite 3). Austritte sind schriftlich dem Präsidenten (Adresse siehe Seite 3) zu unterbreiten unter Beilage aller KCS-Schlüssel. Bootsplätze und Kästen sind per Austrittsdatum zu räumen.

Jahresbeiträge

Verpflichtung

Als Beilage erhalten Sie den Einzahlungsschein für die Jahresbeiträge und Mieten. Unsere Gönnermitglieder mögen bitte beachten, dass der Gönnerbeitrag gemäss GV-Beschluss auf Fr. 90.- angehoben wurde. Die Jahresbeiträge wollen Sie bitte mit beigelegtem Einzahlungsschein bis 31. März 1995 überweisen. Nicht fristgerecht eingegangene Zahlungen werden mit einem Zuschlag per Nachnahme erhoben (Art.13 der Statuten).

Über zurückgelassenes Material verfügt der Club. Für die Benützung des Bootshaus und seiner Einrichtungen sowie des clubeigenen Materials gilt die Bootshaus-Ordnung. Bitte beachten Sie, dass alles private, im Bootshaus eingelagerte Material und die Boote nicht gegen Feuer und Diebstahl versichert sind! Sie müssen für diese Gegenstände Ihre private Versicherung anpassen!

Der Vorstand behält sich vor, chronisch säumige Zahler aus dem Club auszuschliessen!

Wenn Sie die Rechnung fristgerecht bezahlen, ersparen Sie sich und auch unserer Einzugskassierin unnötige Umtriebe, Kosten und Zeitaufwände. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

